

# AUFRUF ZUR BEWERBUNG

Sommerschule 10.-13. September 2024

## Ökologische Transformation, Raum und die (Re-)Produktion von Reichtum

**Je reicher, desto klimaschädlicher** - zu diesem Schluss kommen viele Studien, die den Zusammenhang zwischen CO<sub>2</sub>-Emissionen und Einkommen bzw. Vermögen untersuchen (Chancel 2023, Gore 2020). Doch Reichtum lässt sich über das materielle Verständnis hinaus denken. Wie kann man Reichtum als Problemursache und auch als Problemlösung im Kontext von ökologischer Transformation verstehen? Welche praxisrelevanten Ideen lassen sich entwickeln, wenn man Reichtum und ökologische Transformation in ihrem komplexen Zusammenwirken analysiert?

Am 10.-13. September 2024 lädt das Institut Arbeit und Technik (IAT) der Westfälischen Hochschule nach Gelsenkirchen ein, um genau diesen Zusammenhang zwischen der (Re-)Produktion von Reichtum und ökologischer Transformation zu betrachten und kritisch zu reflektieren. An vier Tagen bietet die Sommerschule Keynotes von WissenschaftlerInnen, Forschungspitches der teilnehmenden Promovierenden, einen Austausch mit der Zivilgesellschaft und eine themenbezogene Exkursion an. Dabei orientiert sich das Programm an vier Schwerpunkten bzw. Themenfeldern:

1. Wechselwirkungen zwischen Reichtum, politischen Entscheidungen und Transformationsprozessen
2. Interaktionsbeziehungen zwischen Reichtum und ökologischer Transformation
3. Räumliche Verteilung von Reichtum und Ansätze zur interregionalen Klimaverantwortung
4. Zusammenhang zwischen Reichtum, Klima- und Sozialpolitik bzw. Teilhabe im ökologischen Transformationsprozess

### Literatur

Chancel, L., Bothe, P., Voituriez, T. (2023) Climate Inequality Report 2023, World Inequality Lab Study 2023/1

Gore, T. (2020). Confronting Carbon Inequality. Oxfam Media Briefing, 21. September 2020.

<https://www.oxfam.de/system/files/documents/20200921-confronting-carbon-inequality.pdf> (letzter Zugriff: 13.05.2024)

Gefördert von:



Im Rahmen der viertägigen Veranstaltung kann und soll ein Netzwerk von jungen NachwuchswissenschaftlerInnen aufgebaut, interdisziplinäre Perspektiven vertieft und methodische Kompetenzen in der Reichtums- und Klimawandelforschung entwickelt werden. Ziel ist es darüber hinaus, gemeinsame Textbeiträge oder einen Sammelband zu erstellen.

Bewerben können sich Promovierende aller Fachrichtungen. Folgende Unterlagen werden benötigt: Motivationsschreibung, kurzer Lebenslauf (max. 2 Seiten) und sofern vorhanden ergänzende Informationen zur akademischen Leistung (z.B. Projekte und/oder Publikationen der letzten 2 Jahre). Die Bewerbung erfolgt über die Website des Instituts ([www.iat.eu/sommerschule](http://www.iat.eu/sommerschule)). Dort gibt es weitere Informationen, zur Veranstaltung und zum Bewerbungsablauf. Die Bewerbungsfrist ist der **15. Juli 2024**.

Die Sommerschule findet hauptsächlich im Wissenschaftspark Gelsenkirchen statt und die Teilnehmenden werden während der Veranstaltung in einem naheliegenden Hotel untergebracht. Eine Exkursion zum Phoenix-See in Dortmund ist Teil des Programms. Teilnahme, Unterkunft, Verpflegung und Exkursion sind kostenlos. An- und Abreise werden entsprechend des Reisekostengesetz Nordrhein-Westfalen (LRKG) erstattet.

### OrganisatorInnen

Prof. Dr. Stefan Gärtner  
Institut Arbeit und Technik, Westfälische  
Hochschule Gelsenkirchen

Dr. Judith Terstriep  
Institut Arbeit und Technik, Westfälische  
Hochschule Gelsenkirchen

Benedikt Pühmeyer und Inga Seiffert  
Institut Arbeit und Technik, Westfälische  
Hochschule Gelsenkirchen

### In Kürze


Bewerbungsfrist: 15. Juli 2024  
Sommerschule: 10.-13. September 2024  
Ort: Wissenschaftspark Gelsenkirchen

Die Kosten für Reise, Übernachtung und Verpflegung werden übernommen.

### Teilnahmevoraussetzung:

Promotionsstudium zu einem inhaltlich passenden Thema

### Weitere Informationen:

 [www.iat.eu/sommerschule](http://www.iat.eu/sommerschule)

 Institut Arbeit und Technik

 @iatinstitut

Weitere Fragen gerne an Inga Seiffert oder Benedikt Pühmeyer,  
beide zu erreichen unter:  [sommerschule@iat.eu](mailto:sommerschule@iat.eu)

### Institut Arbeit und Technik

Munscheidstraße 14  
45886 Gelsenkirchen

Telefon +49 209 | 1707-0  
Telefax +49 209 | 1707-110  
Web [www.iat.eu](http://www.iat.eu)

 Westfälische  
Hochschule

 RUHR  
UNIVERSITÄT  
BOCHUM

**IAT** – zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Westfälischen  
Hochschule Gelsenkirchen Bocholt Recklinghausen in  
Kooperation mit der Ruhr-Universität Bochum

